

BETRIEBSANWEISUNG

gem. § 14 Gefahrstoffverordnung

Datum:
Bearbeiter:
Verantwortliche:
Arbeitsplatz/Tätigkeit:

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

Monosan

Form: Pulver

Farbe: weiß

Geruch: parfümiert

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



Gefahr

Enthält: Natriummetasilikat-Pentahydrat, Kieselsäure, Natriumsalz (1.6<MR<2.6)
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Auslaufendes Produkt schädigt Gewässer durch pH-Wert-Verschiebung, Sauerstoffzehrung und allgemeine Schadstoffbelastung.

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



Bereit gestellte persönliche Schutzausrüstung, wie Schutzhandschuhe (EN 374), Schutzkleidung, Schutzbrille tragen. Arbeitskleidung und persönliche Schutzausrüstung getrennt von der Straßenkleidung aufbewahren. Ladevorgänge nur mit Schutzausrüstung durchführen.

Staubbildung vermeiden! Produkt bildet mit Wasser rutschige Beläge.

**Kontakt mit Verunreinigungen und unverträglichen Stoffen vermeiden!
Von brennbaren Stoffen fernhalten!**



Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Behälter kühl und trocken lagern. Maximale Lagertemperatur: 40°C.

VERHALTEN IM GEFAHRFALL



Monosan selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen sind daher auf die Umgebung abzustimmen.

Bei Produktaustritt sofort: _____ informieren.

Nicht ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen. Rutschfeste Stiefel tragen.

Verschüttetes Produkt nie in Originalbehälter zwecks Wiederverwertung geben.

(Gefahr der Zersetzung).

Verschüttetes Produkt zusammen kehren und an nachstehendem Ort entsorgen: _____

Reste mit viel Wasser wegspülen.



Notruf: 110

Feuerwehr: 112

ERSTE HILFE



Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, ggf. Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren. Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.



Nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei andauernder Hautreizung Arzt konsultieren.



Nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken: Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

SACHGERECHTE ENTSORGUNG



Monosan ist wassergefährdend, Wassergefährdungsklasse WGK 2, darf nicht ohne Vorbehandlung (z.B. Neutralisation, Fällung, Entsalzung) dem Abwasser zugeführt werden. Nicht ins Grundwasser oder in Oberflächengewässer gelangen lassen. Nach Austreten sachgerecht behandeltes Produkt (siehe Hinweis "Verhalten im Gefahrenfall") ist in Kunststoffgefäßen aufzunehmen und als Sondermüll zu entsorgen, so weit nicht anderweitig verwertbar.